

2332

Mittwoch, 30. Dezember 1970

Exportrisikogarantie /
Griechenland und Spanien.

Volkswirtschaftsdepartement. Antrag vom 11. Dezember 1970
(Beilage).

Politisches Departement. Mitbericht vom 17. Dezember 1970
(Einverstanden).

Finanz- und Zolldepartement. Mitbericht vom 15. Dezember 1970
(Einverstanden).

Auf Grund der Ausführungen des Volkswirtschaftsdepartementes
und mit Zustimmung des Politischen Departements und des Finanz-
und Zolldepartementes hat der Bundesrat

b e s c h l o s s e n :

Der AG Brown, Boveri & Cie, Baden, werden folgende Export-
risikogarantien einschliesslich Deckung des Delkredererisikos
in Aussicht gestellt:

1. Griechenland

Lieferung der Kondens- und Vorwärmanlage zum Kraftwerk "Megara"
im Wert von 79,5 Mio. Franken zuzüglich Kreditzinsen von 23,7
Mio. Franken; Garantiesatz 75 %.

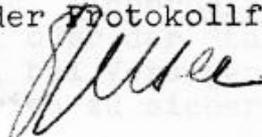
2. Spanien

Teilweise Lieferung von 3 Turbogruppen im Wert von 75 Mio.
Franken für die Kraftwerke "Compostilla II" und "Puentes",
zuzüglich Kreditzinsen von 22,8 Mio. Franken; Garantiesatz
80 %.

Protokollauszug an:

- EPD 5
- FZD 13
- EVD 12 (GS 2, HA 10)

Für getreuen Auszug,
der Protokollführer:



An den Bundesrat

AUSGETEILT

(Geht nicht an die Presse)

Bü/kü.225.3

Exportrisikogarantie / Griechenland und Spanien

Gestützt auf Artikel 12 der Vollziehungsverordnung vom 15. Januar 1969 zum Bundesgesetz über die Exportrisikogarantie (ERG) stellte die AG Brown, Boveri & Cie., Baden, (BBC), die grundsätzliche Anfrage, ob ihr für folgende zwei Geschäfte die ERG in Aussicht gestellt werden könne.

I.

Griechenland

Lieferung der Kondens- und Vorwärmanlage zum thermischen Kraftwerk "Megara", das mit drei Turbogruppen von je 405 MW im Totalwert von 405 Mio. Franken ausgerüstet wird. Lieferant ist ein Konsortium BBC mit französischen, kanadischen und deutschen Firmen. Abnehmer ist die "Gruppe Onassis", die sich der griechischen Regierung gegenüber verpflichtete, einen Industriekomplex (Oelraffinerie, Aluminium-Elektrolyse, thermisches Kraftwerk) zu errichten; ein weiterer Vertrag sieht vor, dass die überschüssige elektrische Energie an die öffentlich/rechtliche Public Power Corporation (PPC) abgegeben wird. Der Lieferwert für den Anteil BBC von ursprünglich 100 Mio. Franken wurde durch Verlagerung ins Ausland auf 79,5 Mio. Franken reduziert; davon entfallen rund 6 Mio. Franken auf drei weitere Schweizerfirmen. Den 80 Mio. Franken sind die Kreditzinsen von ca. 23,7 Mio. zuzurechnen. Lieferfristen der drei Gruppen: 30, 36 und 42 Monate nach Vertragsschluss. Zahlungsbedingungen: 15 % in 5 Raten à 3 %, fällig bei, bzw. 10, 20, 30 und 40 Monate nach Vertrag; 85 % des Wertes jeder Gruppe in 20 Semesterraten, erste Rate jeweils fällig 6 Monate nach Betriebsbereitschaft, spätestens 54, 60 und 66 Monate nach Vertrag; letzte Zahlung somit 14 1/2 Jahre nach Vertrag. Sicherheiten: Transfergarantie der griechischen Regierung oder der Staatsbank zuhanden des Konsortiums; Garantie der PPC, bei Versagen des Abnehmers das Werk fertigzustellen, den Betrieb zu sichern und die Zahlungs-

- 2 -

verpflichtungen der Onassis-Gruppe zu übernehmen; sollte die PPC während der Dauer des Vertrages ihre Form ändern oder durch eine andere Institution ersetzt werden, so wäre letztlich die griechische Regierung für die Erfüllung der Verpflichtungen verantwortlich. (Die mit den ERG-Stellen der Konsortialländer abgestimmten Zahlungsbedingungen und Sicherheiten können für ein internationales Konsortialgeschäft als annehmbar bezeichnet werden.)

Aus dem Geschäft BBC würde sich folgendes Bundesengagement ergeben:

| | |
|-------------------------|----------------------|
| Lieferwert | 79,5 Mio.Fr. |
| abzüglich 3 % Anzahlung | <u>2,4 Mio.Fr.</u> |
| | 77,1 Mio.Fr. |
| Kreditzinsen 8 % | <u>23,2 Mio.Fr.</u> |
| | <u>100,3 Mio.Fr.</u> |

| | |
|--|----------------------|
| Garantiesumme bei einem gemäss BRB vom 4.2.1970 um 5 % re- duzierten Satz von 75 % | <u>75,2 Mio. Fr.</u> |
|--|----------------------|

Beurteilung des Gesuchs:

Unser Handel mit Griechenland nimmt ständig zu; im Durchschnitt der letzten 5 Jahre betragen unsere Einfuhren 27,5 und die Exporte 109 Mio. Franken; Aktivsaldo 1969 rund 103 Mio. Franken. Das ERG-Engagement umfasst definitive Garantien von 37 Mio. Franken mit einem Fakturawert von 51 Mio. und grundsätzliche Zusagen im Fakturawert von 31 Mio. Franken. - Die wirtschaftliche Lage Griechenlands hat sich gebessert. Die Regierung bemüht sich, den Inflationstrend zu bremsen. Der Notenumlauf hält sich in vernünftigen Grenzen. Die Gold- und Devisenreserven betragen Mitte 1970 ca. 260 Mio. Dollar. Der Anstieg der landwirtschaftlichen und industriellen Produktion sollte in absehbarer Zeit zu einer Verbesserung der Handelsbilanz führen. Griechenland ist bis jetzt seinen Auslandsverpflichtungen pünktlich nachgekommen. - Wir sind mit der ERG-Kommission der Ansicht, dass dem Gesuch im Sinne eines konstruktiven Beitrages an den Ausbau der Infrastruktur dieses Entwicklungslandes entsprochen werden sollte. Da die öffentlich/rechtliche PPC die Zahlungen garantiert, ist das Delkredererisiko zu decken.

II.

Spanien

Lieferung von drei Turbogruppen von je 360 MW im Wert von 135 Mio. Franken für die Kraftwerke "Compostilla II" und "Puentes".
Abnehmer: Empresa Nacional de Electricidad SA, Madrid (öffentlich-rechtlich). Der Lieferwert für den Anteil BBC beträgt 75 Mio. Franken, zuzüglich Kreditzinsen von 22,8 Mio. Franken.
Lieferfristen der drei Gruppen: 30, 37 und 44

- 3 -

Monate ab Vertrag. Zahlungsbedingungen: 10 % bei Vertrag, 10 % ein Jahr nach Vertrag, 80 % des Wertes jeder Gruppe in 20 Semesterraten, erste Rate jeweils fällig bei Inbetriebsetzung jeder Gruppe, spätestens aber 45, 52 und 59 Monate nach Vertrag. Sicherheiten: Zahlungsgarantie einer erstklassigen spanischen Bank.

Aus diesem Geschäft würde sich folgendes Bundesengagement ergeben:

| | |
|---|---------------------|
| Lieferwert | 75,0 Mio.Fr. |
| abzüglich Anzahlung 10 % | <u>7,5 Mio.Fr.</u> |
| | 67,5 Mio.Fr. |
| Kreditzinsen 8 % | <u>22,8 Mio.Fr.</u> |
| | <u>90,3 Mio.Fr.</u> |
| Garantiesumme bei einem gemäss BRB vom 4.2.1970 um 5 % reduzierten Ga- rantiesatz von 80 % | <u>72,2 Mio.Fr.</u> |

Beurteilung des Gesuches: Unser Handel mit Spanien weist bei ständiger Zunahme im Durchschnitt der letzten 5 Jahre Einfuhren von 165 Mio. und Exporte von 410 Mio. Franken mit einem Aktivsaldo von 245 Mio. Franken aus. Das ERG-Engagement umfasst definitive Garantien von 150 Mio. Franken mit einem Fakturawert von 203 Mio. und grundsätzliche Zusagen im Fakturawert von 45 Mio. Franken. - Die wirtschaftliche Entwicklung Spaniens in den letzten Jahren ist positiv zu bewerten. Bei erheblicher Zunahme der Industrieproduktion zeigen die Lebenshaltungskosten nur eine geringe Steigerung (erste neun Monate 1970 knapp 3 %). Ende September 1970 betragen die Gold- und Devisenreserven rund 1'570 Mio. Dollar. Zu der erfreulichen Steigerung der Wachstumsrate des pro Kopf-Einkommens (1960 ca. 300 Dollar, 1969 ca. 700 Dollar) haben auch die schweizerischen Direktinvestitionen beigetragen; mit rund 50 Mio. Franken pro Jahr steht unser Land hinter USA in den vordersten Rängen. Im Kampf um diesen interessanten Markt hatte die Schweiz im Grossmaschinensektor vorübergehend Terrain verloren, strengt sich aber sehr an, ihre Stellung zu behalten.

Die ERG-Kommission hatte angesichts des hohen Lieferwertes zuerst eine Teilverlagerung ins Ausland verlangt; dies ist aber nicht möglich, weil der Kunde auf Lieferung aus der Schweiz besteht. Andererseits verzichtet BBC auf die Deckung der Zulieferungen ihres spanischen Lizenznehmers in der Höhe von 15 Mio. Franken, trotzdem sie diese finanzieren muss.

- 4 -

Wir teilen die Auffassung der Kommission, dass dem Gesuch aus den obenerwähnten Ueberlegungen entsprochen werden sollte. Da es sich um einen öffentlich-rechtlichen Abnehmer handelt, ist auch das Delkredererisiko in die Garantie einzuschliessen.

III.

Auf Grund der vorstehenden Ausführungen

b e a n t r a g e n

wir Ihnen:

Der AG Brown, Boveri & Cie., Baden, werden folgende Exportrisikogarantien einschliesslich Deckung des Delkredererisikos in Aussicht gestellt:

1. Griechenland

Lieferung der Kondens- und Vorwärmanlage zum Kraftwerk "Megara" im Wert von 79,5 Mio. Franken zuzüglich Kreditzinsen von 23,7 Mio. Franken; Garantiesatz 75 %.

2. Spanien

Teilweise Lieferung von 3 Turbogruppen im Wert von 75 Mio. Franken für die Kraftwerke "Compostilla II" und "Puentes", zuzüglich Kreditzinsen von 22,8 Mio. Franken; Garantiesatz 80 %.

EIDG. VOLKSWIRTSCHAFTSDEPARTEMENT

sig. Brugger

P.A. an:

Eidg. Finanz- und Zolldepartement (5)
Eidg. Politisches Departement (3)
Eidg. Volkswirtschaftsdepartement
(Generalsekretariat, Handel 10)